INHALT

Vorv	wort zur deutschen Ausgabe		•		•	VII						
Vorw	vort					XI						
	Kapitel 1											
CONDITIO HUMANA												
Zwei kritische Anmerkungen zu Hobbes												
1.1	Zwei Thesen von Hobbes					1						
1.2	Gemeinschaftlich geteilte und metabewußte Regeln .					3						
1.3	Regeln statt Gleichförmigkeiten					4						
1.4	Erste Ansätze zur Erfindung der Sprache					7						
1.5	Von Namen zu Sätzen					9						
1.6	Vertikale Neuschöpfungen					11						
1.7	Die List kindlicher Vernunft					13						
1.8	Kann Moral gelehrt werden?					16						
1.9	Gruppenselektion und Moral					18						
1.10	Neue Überlegungen zum methodologischen Individu					22						
	Kapitel 2											
	UNVOLLKOMMENE RATIONALITÄ	T										
2.1	Einleitung					29						
2.2	Collingwoods These	·	·			30						
2.3	Ein erster Blick auf das Rationalprinzip					35						
	Einleitung				•	35						
	Der Vorwurf der Trivialität				•	36						
	Der Vorwurf der Falschheit		•	•	•	37						
	Der Vorwurf der Redundanz		•	•	•	40						
	Rationalprinzip und Sozialorganizität		•	•	•	42						
2.4	Optimierung		•	•	•	44						
	T' 001		•	•	•	44						
T.1	Einfuhrung	•	•	•	•	77						

2.4.2	Risiko	,	,	46
	Ungewißheit			60
	Ein Zusammenbruch der Optimierung			64
2.5				67
2.5.1	Einführung			67
	Das "Naturzustand"spiel			71
	Unvollkommene Rationalität			
2.6.1	Entscheidungspläne			75
2.6.2	Erklärung von Fehlhandlungen			78
	Rationalisierung des Irrationalen: eine Fallstudie			81
	0			
	Kapitel 3			
	VOLLKOMMENE RATIONALITÄT			
3.1	Das Problem			88
3.2	Harsanyis Programm	Ī	•	92
3.3	Rational indeterminierte Entscheidungsprobleme			95
3.4	Ein Alternativprogramm			98
3.5	Quasi-dominierende Strategien in Wettbewerbssituationen			102
3.6	Situationen des '"Glücksspiels"'	·	•	
3.7	Wider den erwarteten Nutzen			113
	Kapitel 4			
	INDETERMINISMUS UND INTERAKTIONISMUS	3		
	Zwei Thesen von Popper			
	Indeterminismus			124
	Der Zusammenbruch des wissenschaftlichen Determinismus			126
	Objektivismus, probabilistische Physik und Indeterminismus			127
4.1.4	Landés Argument			131
4.1.5	Die Propensitäts-Interpretation			136
	Das zukünftige Wachstum der Wissenschaft			141
4.2	0 -			145
	Indeterminiertheit und plastische Kontrolle			146
	Piloten evolutionären Wandels			147
	Probleme des Organismus			150
	* '			152
	Interaktionismus			153
4.3.2	Reduktionismus			155
4.3.3	Die Evolution des Geistes			
4.3.4	Geist und Ideen			160

Inhalt														XXI		
4.4 E	Evolutionismus und	Falsifi	kat	tion	isn	ıus										162
4.4.1 V	Wissenschaftliche Ra	tionali	tät													162
	Angeborene Erwarti															164
	innes-Erfahrung															165
4.4.4 F	allibilismus und Ro	ealismı	15													166
4.4.5 S	chlußfolgerung															169
Literati	urverzeichnis						•		٠	٠		•			•	174
Kapitel 5 DREI AUFFASSUNGEN MENSCHLICHER FREIHEIT																
5.1 E	inelitung															177
	Die empirische Auffa															178
	Ieteronomie und De															180
5.4 D	Die aprioristische Au	ffassur	ıg:	Vei	rnu	nft	uı	nd	Au	ton	om	ie				186
	wischen Zufall und		_													188
5.6 E	ine dritte Auffassu	ing .														193
5.7 In	nnere Heteronomie															200
5.8 II	mplikationen für de	en Libe	eral	lism	us											204
	reiheit und Erkenn															206
Register												209				